

Hallo an Alle Partner

Schön ist es gewesen, im netten Münster im tollen Bettenhaus bei Herrn Schründer !



HAUSAUFGABEN

- Kooperationspartner im Web Scotty Modul der KZGS einpflegen
- Überprüfen der eigenen KZGS Seite und des Bereichs Intern inkl. Download
- Klärung der Situation Sounder Sleep / Kurse / Trainer & Homepage bis Jahresende
- Bestellung der Werbemittel oder Banner (wenn gewünscht)
- Eigene KZGS Werbevorlagen als PDF an Kamps für internen Bereich





Ergebnisprotokoll des KZGS-Partnertreffs am 21. Juli in Münster

Teilnehmer: Firmen Aissen, Bühler, Hagen Deymann, Heintzen, Hotes, Kramer, Maack, Meyer, Meyers, Schröder und Windmüller sowie Augustin und Kamps.

1. Zukunft der Schlafschule

Herr Simon hat angekündigt, die Zusammenarbeit mit den KZGS aufzukündigen. Er wird dazu in den nächsten Wochen eine Kündigung schicken. Er kann sich aber vorstellen, mit einigen wenigen Partnern ohne vertragliche Bindung weiter zu arbeiten. Die SSS-Logos und Materialien dürfen dann grundsätzlich nicht mehr verwendet werden. Wichtig ist vor allem, zum Jahresende alle entsprechenden Hinweise auf den eigenen Websites zu entfernen, weil dieses auch „aus der Ferne“ kontrolliert werden kann.

Alle KZGS-Häuser lobten zwar die SSS-Methodik und deren Wirkung, sehen aber in der Kündigung eine Möglichkeit, vor Ort mit dem Trainer und mit anderen Anbietern flexibler zu arbeiten hinsichtlich Dauer, Terminierung, Absage oder Preis des Kurses.

Das wird bestätigt von Häusern, die den Vertrag mit Simon nie geschlossen hatten und individuell mit einem SSS-Trainer vor Ort verhandelt haben.

Zum Teil wird der Kurs gar nicht selbst veranstaltet, sondern Interessenten nur an den Trainer vermittelt.

Ein anderer Kollege hat gute Erfolge mit regelmäßigen Abend- statt Wochen-endkursen. Da nicht alle KZGS-Häuser einen (guten) SSS-Trainer vor Ort haben, bitten wir Sie, sich mit dem nächsten regionalen KZGS Partner und deren Erfahrungen abzustimmen. Bei Detailfragen wenden Sie sich direkt an Herrn Kamps.

Auch eine mögliche Bezuschussung durch die Krankenkasse ist nicht an SSS gebunden. Entscheidender ist hier vielmehr, dass der Trainer gemäß § 20 Heilmittelgesetz qualifiziert ist. Herr Bühler hat z.B. eine Kasse vor Ort überzeugt, so dass andere nachziehen mussten. Details erfragen Sie gerne bei Herrn Bühler, Erlangen oder dessen Tariner.

Rechtliches Problem: Nach § 6 b) des SSS-Vertrages darf das KZGS (das den Vertrag mit Simon unterschrieben hat) bis 31.12.2012 keine vergleichbaren eigenen Schlafseminare durchführen oder Trainer dazu vermitteln. Es sollte deshalb versucht werden, diesen Passus bei der Kündigung ausdrücklich zu streichen. Andernfalls darf das KZGS nicht selbst als Veranstalter auftreten, sondern darf nur auf Termine des Trainers verweisen. Sollte das KZGS trotzdem Kurse veranstalten (und Simon erfährt davon), ist allerdings lediglich eine Strafzahlung von 300 Euro pro Seminar als Strafe zu zahlen.

2. Werbemittel

Auf der Website www.Kompetenz-Zentrum-gesunder-schlaf.de gibt es nun auch einen internen Bereich, um Werbemittel oder Dokumente aller Art einzustellen. Für unsere KZGS- Web Scotty CMS System und gerade für die Intern Bereiche ist der Browser Firefox oder Safari notwendig. Derzeit ist allerdings nur das Logo und eine Pressemeldung eingestellt. Alle KZGS - Häuser sollen ausprobieren, ob sie den internen Bereich erreichen, indem Sie sich unter Web Scotty und den per Post und per Mail zugeschickten Daten einloggen und dann im Menueleiste am Kopf in Intern gehen. Außerdem sollten auch alle zeitnah im Bereich Meine Seite dort im Register – Leistungen ihre Kooperationspartner einstellen. Außerdem sollten alle KZGS ihre eigenen Werbemittel als PDF zur Einpflege an Herrn Kamps schicken – was mehrheitlich als Austausch gewünscht wurde –.

Außerdem stellt Herr Kamps stellte verschiedene Werbemittel (Roll up, Bodenwerbung, Thekenwerbung) vor, die aktuell bestellt werden können.

3. Eigene Publikationen

Der Newsletter für die Partner wird eingestellt.

An dessen Stelle tritt eine Art „Presseticker“ per E-Mail, der viermal jährlich kurze Meldungen mit anschließenden Links auflistet und dann von den KZGS an die Kooperationspartner weitergeleitet werden kann.

Besprochen wurden verschiedene Möglichkeiten von Publikationen, die an Kunden weitergegeben werden können: eigene Info-Flyer zu eng begrenzten Themen (z.B. Schlaf und Schichtarbeit), eigene Werbe- oder redaktionelle Seiten im „Schlafmagazin“, Ein eigenes KZGS - Journal oder ein KZGS-Netzwerkjournal in Koopertion mit der Degges e.V., in das die eigenen Netzwerkpartner auch als Bezahler miteinbezogen werden.

Es wurde beschlossen, die eigenen Info - Flyer zu realisieren. Format DIN A4 gefalzt und unterhalb der Portogrenze.

Aus Kostengründen sollen alle KZGS mitmachen, die den Folder dann und in einer Auflage von 1.000 Stück und als änderbare pdf-Datei erhalten. Die Rückseite kann gegen Zusatzkosten individualisiert werden. Herr Kamps wird ein entsprechendes Angebot einholen und bekannt machen.

Die Idee, eine KZGS-Werbeseite ins „Schlafmagazin“ zu bringen, soll in 2010 weiter verfolgt werden. Ein Sonderdruck mit Magazinthemen wurde abgelehnt.

4. Weitere Dienstleistungen

Es wurde angeregt, neben der Schlafschule weitere Dienstleistungen anzubieten, z.B. in Form von Thementagen. Mögliche Themen sind Stoffwechsel/Ernährung, Schlafstörungen/Schlafwissen, E-Smog/Baubiologie und Ergonomie/Bettsysteme. Herr Kamps wird Infos über mögliche Referenten (ggf. mit Sonderkonditionen für KZGS) zusammenstellen und weiterleiten.

5. Termine

Ein nächstes Kurztreffen soll am Vormittag vor der VDB-Tagung am 27. April 2010 in Hameln stattfinden.

Das nächste ganztägige KZGS -Treffen soll am 28. Juni bei Betten Meyers in Brühl bei Köln stattfinden. Falls keine 12 Teilnehmer zustande kommen ist der Alternativ Nottermin für den 13. Juli 2010 gleicher Ort festgelegt.

AGENDA BEIM TREFFEN

TREFFEN , Münster

20.07.2009



5 Punkte Agenda

10:00 – 10:30

- **Besichtigung Betten Schröder** im Detail
Erfolgreiche Umsetzung einer Fachgeschäfts
- Erfahrungen mit dem KZGS - als Dach und Kontakthilfe

10:30 – 12:00

- **Zukunft Schlafschule** und Vertragssituation & Kooperation My Move (Simon)
Lesung Status Mails Simon Kamps
Situation Simon Auflösung der Verträge / rechtlich Augustin
- **Was wird gewünscht** bei und mit der Schlafschule in Zukunft
Welche neuen Varianten und Ideen gibt es aus dem Markt

13:00 -14:00

- **KZGS - Eigene Werbemittel** ect. (Banner / Flyer / Journale ect.)
Was wird benötigt ?
Floor Window
Flyer / nach Muster
Idee Journale 3 Varianten

14:30-15:30

- **Ausweitung der Dienstleistungen** neues Profil der KZGS festigen
Was wird benötigt ?
Infotag E-Smog inkl. Referenten und Anbahnung
Infotag Rücken & Bett
Aufklärungsabende / Verbraucher & Ärzte

15:30- 16:00

- **Sonstige offenen Punkte** und Diskussion

Offene Fragen an alle Partner zum Thema SCHLAFSCHULE !



Was ist die Zielsetzung der Schlafschule für Ihr Haus & für uns als KZGS?

Wie wollen Sie die Schlafschule nach Dez. 2009 anschließend Nutzen und bei und mit welcher Hauptzielgruppe?

Was ist wichtiger die Qualität der Kurse oder die Krankenkassenzulassung oder die Exklusivität einer eigenen Methode?

Ist die bundesweite gleiche Umsetzung wichtig oder reicht es ein für alle gleiches Vorgehen zu haben ?

Welche Kosten pro Haus darf die Realisierung von Kursen im Monat / Jahr nicht überschreiten?

Soll es Ihrer Meinung eine geteilte weitere Zusammenarbeit mit Sounder Sleep geben ?

Werbemittel usw.



Roll - Up (Digitaldruck)

KZGS POSTERTEXT + ggf. INDIVIDUALLOGO

- 1 Stk.
- Display Banner FR
- 4/0 farbig
- 85 x 200 cm

Vorlage Plakat KZGS + Individual Eindruck (Ohne Anpassungen)

= je	150,00 €	ohne Eindruck
= je	220,00 €	mit Individual Eindruck zusätzlich



Bodenwerbung durch KZGS FUSSBODENBANNER mit Großposter A1

bis 5 150 € je

ab 10 120 € je

Boden oder **Thekenwerbung** durch KZGS WERBUNG mit Kleinplakat A3

bis 5 30 € je

ab 10 25 € je



Thekenwerbung durch KZGS THEKENWERBUNG DIN A4 Blätter

bis 5 20 € je

ab 10 15 € je

BROSCHÜREN & MERKBLÄTTER & JOURNALE

Grundsätzlich gibt es mehrere Kommunikation Bereiche sowohl Händler wie auch KZGS

Welche Bereiche soll wer / womit angehen ... ?

- 1.) Händler an Verbraucher
- 2.) Händler an Industrie
- 3.) Händler an Gesundheitsdienstleister
- 4.) Händler an Kooperationspartner
- 5.) Händler an Presse

- 6.) KZGS an Verbraucher
- 7.) KZGS an Industrie
- 8.) KZGS an Gesundheitsdienstleister
- 9.) KZGS an Kooperationspartner
- 10.) KZGS an Presse

Welche Dinge brauchen und welche haben wir eigentlich ?

Offene Fragen an alle Partner zum Thema MAGAZIN !



Was ist die Zielsetzung eines Magazins für Ihr Haus & für uns als KZGS?

Wie wollen Sie ein Magazin anschließend Nutzen bei welcher Hauptzielgruppe?

Was ist wichtiger die Qualität der Texte oder die Exklusivität der Texte?

Ist die Hauseigene Individualisierung wichtig oder kann es ein für alle gleiches Magazin geben?

Welche Kosten pro Haus darf die Realisierung von je 500-1000 Heften nicht überschreiten?

Welche Themen sollten unbedingt in ein Magazin hinein und welche eher nicht ?

Wie sollte die Zeitachse zur Nutzung aussehen ?



DIN A4

KZGS Merkblätter einseitig bedruckt

6 Stück im Jahr Themen eher Bettbezogen

PflegeTipps, Zudecke, Matratzenkauf, Kissen, E-Smog
Sommerschlaf, Osteoporose, Schlafen im besten Alter usw.

IDEE

Als Mailingvorlage oder als Auslage im Geschäft

Bedingt auch für Kooperationspartner

Bettwissen weniger Schlafwissen

EINSATZZEIT

Langfristige Wirkung da ganzjährig und jedes Jahr

UMSETZUNG

Alle sollten mitmachen

KOSTEN

150,00 € je Haus je Version für Entwicklung und Textrechte

AUFLAGE

Egal / Vorlagen als PDF selber druckbar ...

KZGS Schlafreport



4 - Seiter

Schlafreport / Sonderdruck Kooperation mit Schlafmagazin

1- 4 x im Jahr

KZGS - Schlafreport festgelegte Themen

Themen z.B.

Kinder, Apnoe, RLS, Schichtdienst, Rückenschmerz, Sekundenschlaf

1 Doppelseite

Außenlayout alle Gleiche Front KZGS

Rückseite Stempelfeld für alle

IDEE

Als VIP Mailing und Sonderaussendung und Auslage für

Spezialkunden und Kooperationspartner

Viel Schlafwissen weniger Bettwissen

EINSATZZEIT

3 Monate Impulswirkung

UMSETZUNG

Alle müssen mitmachen

KOSTEN

ca. **500,00 € je Haus** für

Entwicklung und Textrechte

AUFLAGE 100.000 bzw. 25.000 bzw. 500 - 1.000 je Partner je Version

Alternativ auch als Flyerhefte mit Themenbezug

Muster Chudoba !

KZGS Schlaf- & Bettjournal



8 - 12 Seiter

KZGS Journal / mit **Individuellem Haus Bezug** im Titel
und Rückseite Durch Individuelle Hausanpassung der 2 bzw. 4 Deckelseiten !

1 x im Jahr 8 Innenseiten und Themen werden Fremd gestellt/
zugekauft !

IDEE

Als Sonderaussendung an Spezialkunden als Imagejournal zum
Haus und ale Kontakthanbahnungshilfe bei Kooperationen

Individuelles zum Haus gemischt mit Schlaf & Bettwissen

EINSATZZEIT

1 Jahr

UMSETZUNG

...wegen der 8 Seiten **mind. 10 Partner müssen mitmachen**

KOSTEN

ca. **1500,00 € je Haus** für

Entwicklung und Textrechte

AUFLAGE

50.000 bzw. 5.000 bzw. 500 je Partner je Version

NETZWERKBROSCHÜRE



16 Seiter

KZGS Netzwerkbroschüre in Kooperation mit dem Degges e.V.

Einbeziehung bestehender und neuer regionale Netzwerkpartner
Leider hohe Anpassungskosten aber sehr gute Individualisierung
Teilung der Kosten (250 € je Partner) durch Ansprache des Degges e.V. als
Umsetzer an alle Journalpartner.

IDEE

Gutes Instrument zur Anbahnung, Einbindung und Neuaquise oder Aktivierung
von alten Kooperationspartnern
Gedacht als Netzwerk - Imagejournal , Individuelles zum Haus gemischt mit
Schlaf & Bettwissen und Partnern aus der Region

EINSATZZEIT

12 Monate Langzeitwirkung

UMSETZUNG

Einzelumsetzung der jeweiligen Regionalpartner

...wegen der 16 Seiten sollten **mind. 10 Netzwerkpartner als**

Kostenträger mit angesprochen werden !

KOSTEN

ca. **2500,00 € -3.500 € je Haus** für Entwicklung und Druck

(2/3 durch Partner refinanziert = eigene Kosten 1500 -2000 €
je KZGS Partner)

**IDEEN UND VORGEDANKEN ZU****EVENT & THEMENTAGE**

Für die regionale Wahrnehmung sollen alle Plakat Bausteine der KZGS mit mehr Leben gefüllt werden, dazu wurden Hilfen oder Umsetzungsideen für alle Bausteine vorbereitet !

Stoffwechsel & Ernährung

Jan - März 2010 (Aufhänger - Vorsätze für 2010 oder Zeitumstellung)

In Kooperation mit Fit for Fun über die Schlafkampagne könnten wir die Umsetzung einer Ernährung und Schlafoffensive unter Einbindung von Prof. Hamm & Prof Pape durchdenken ...

(Schlaf Dich Schlank)

Es sollte dann jedoch mit allen Partner oder mindestens 15 Partnern umgesetzt werden

Schlafstörung & Schlafwissen

April - Juni 2010 (Aufhänger Störungen oder Tag des Schlafes)

In Kooperation mit der der Schlaf Apnoe e.V. kann ein Schnarchoffensive unter Einbindung von regionalen Partnern wie Laboren, Apotheken, und Selbsthilfegruppen durchgeführt werden **(Apnoe & Schnarchen im Mittelpunkt)**

Messtage mit Sauerstoffsättigungsgeräten über I- Doc machbar

Es sollte dann jedoch mit allen Partner oder mindestens 10 Partnern umgesetzt werden

E- Smog + Baubiologie + Störungen

Juli – September 2010 (Aufhänger Sommerschlaf oder Ferin / Urlaub mit Störungen)

In Kooperation mit Dr. Moldan und Co. können wir die Umsetzung einer BETTUMFELD & KLIMA Offensive unter Einbindung von regionalen Partnern und eigenen Leihgeräten durchführen **(E-Smog Koffer + Temp + Feuchte + Micro Klima sichtbar machen)**

Es sollte dann jedoch mit allen Partner oder mindestens 5 - 10 Partnern umgesetzt werden

Ergonomie & Bettsysteme

September - Dezember 2010 (Aufhänger Zeitumstellung oder Neue Bett neues Jahr)

In Kooperation mit der der Schmerzliga e.V. könnten wir eine Bettenoffensive unter Einbindung von regionalen Partnern wie Orthopäden und Fitnesscentern, Schuhthemen durchgeführt werden **(Rücken & Schmerz steht im Mittelpunkt)**

Messtage mit Bett-Körpervermessung sind einzubinden und machbar

Es sollte dann jedoch mit allen Partner oder mindestens 5- 10 Partnern umgesetzt werden

Was wird jeweils benötigen dafür :

Einheitliche Werbung
Bundeszeitplan

Gemeinsame Presstext
Gemeinsame Aussendung Presse Bundesweit
Regionale Presstext
Bilder,
Partner Aktivierung
Anzeigen
Plakatvorlage
Kartenvorlage
Umsetzungshilfen & Checklisten